Stadt
Offenburg

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.
187/12

Beschluss	
Nr.	vom
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt	

Dezernat/Fachbereich:	Bearbeitet von:	Tel. Nr.:	Datum:
Fachbereich 9, Abteilung 9.33	Aalfeld, Rainer	82-2585	19.12.2012

1. Betreff: Bestellung von Mitgliedern in den Seniorenbeirat

2. Beratungsfolge:

Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Gemeinderat	28.01.2013	öffentlich

3. Finanzielle Auswirkungen:
(Kurzübersicht)
Nein ☒ Ja ☐

4. Mittel stehen im aktuellen DHH bereit:
Nein ☐ Ja ☐

☐ in voller Höhe ☐ teilweise _____ €
(Nennung HH-Stelle mit Betrag und Zeitplan)

5. Beschreibung der finanziellen Auswirkungen:

1. Investitionskosten

Gesamtkosten der Maßnahme (brutto) _____ €

Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse usw.) ./. _____ €

Kosten zu Lasten der Stadt (brutto) _____ €

2. Folgekosten

Personalkosten _____ €
Laufender Betriebs- und Unterhaltungsaufwand
nach Inbetriebnahme der Einrichtung bzw. der
Durchführung der Maßnahme _____ €

Zu erwartende Einnahmen (einschl. Zuschüsse) ./. _____ €
Jährliche Belastungen _____ €

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.
187/12

Dezernat/Fachbereich:	Bearbeitet von:	Tel. Nr.:	Datum:
Fachbereich 9, Abteilung 9.33	Aalfeld, Rainer	82-2585	19.12.2012

Betreff: Bestellung von Mitgliedern in den Seniorenbeirat

Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

Der Seniorenbeirat empfiehlt dem Gemeinderat auf Vorschlag der Stadtliga, der freien Wohlfahrtsverbände und der Berufungskommission mit

15 Ja-Stimmen
1 Enthaltung:

1. Der Seniorenbeirat wird gemäß § 6 Absatz 5 um ein stimmberechtigtes Mitglied erweitert. Die stationären Einrichtungen sollen vertreten sein.

2. Für den Seniorenbeirat werden die unter Punkt 1 bis 3 genannten Vertreter/innen bestellt.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.
187/12

Dezernat/Fachbereich:	Bearbeitet von:	Tel. Nr.:	Datum:
Fachbereich 9, Abteilung 9.33	Aalfeld, Rainer	82-2585	19.12.2012

Betreff: Bestellung von Mitgliedern in den Seniorenbeirat

Sachverhalt/Begründung:

In seiner Sitzung am 25. Juni 2012 (Drucksache Nr. 033/12) hat der Gemeinderat die Satzung (Anlage 1) zur Neustrukturierung des Wahlmodus für den Seniorenbeirat beschlossen. Die Zusammensetzung für den Seniorenbeirat ergibt sich aus § 6 der Satzung.

§ 6 Zusammensetzung
Der Seniorenbeirat besteht in der Regel aus zehn stimmberechtigten und zwei nicht stimmberechtigten Mitgliedern.

A. Stimmberechtigt:

a. In Vertretung des/der Oberbürgermeister/in der/die Sozialdezernent/in.
b. 2 Vertreter/innen der Stadtliga, die sich im Bereich der Seniorenarbeit engagieren.
c. 7 sachkundige Bürger/innen, die aktiv in der Seniorenarbeit tätig sind, davon 4 Vertreter auf Vorschlag des Seniorenbüros.

B. Nicht stimmberechtigt:

a. der/die Leiter/in des Seniorenbüros sowie die Bereichsleitung Bürgerschaftliches Engagement des Seniorenbüros.

1. Die Liga der freien Wohlfahrtsverbände schlägt folgende Personen als Vertreter/innen in den Seniorenbeirat vor:

Vertreter/innen der freien Wohlfahrtsverbände

Anrede	Vorname	Name	Anschrift	Alter
Frau	Verena	Hansmann-Geiger	Laubenlindenweg 17 Offenburg	55
Herr	Dieter	Metzger	Abtsgasse 70 Offenburg	69

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.
187/12

Dezernat/Fachbereich:	Bearbeitet von:	Tel. Nr.:	Datum:
Fachbereich 9, Abteilung 9.33	Aalfeld, Rainer	82-2585	19.12.2012

Betreff: Bestellung von Mitgliedern in den Seniorenbeirat

2. Die Berufungskommission schlägt folgende Personen als Vertreter/innen in den Seniorenbeirat vor:

Sachkundige Bürger/innen

	Anrede	**Vorname**	**Name**	**Anschrift**	**Alter**
1	Frau	Renate	von Heimburg	Zeller Straße 79 Offenburg	70
2	Frau	Helga	Basler	Hildastraße 71 Offenburg	72
3	Herr	Franz	Roser	Litzelbach 6 Offenburg	64
4	Herr	Peter	Schäfer	Gerberstraße 24 Offenburg	64
5	Frau	Charlotte	Degen	Bergblickstraße 43 Offenburg	69
6	Frau	Renate	Vollmar	Wichernstr. 1c Offenburg	69
7	Frau	Ingrid	Baum	Beratungsstelle für Menschen mit Versorgungs- und Pflegebedarf im Aenne-Burda-Stift Marktplatz 19 Offenburg	62

§ 6 Absatz 5
Die Zusammensetzung und Anzahl der unter § 6 Abs. 2 genannten Vertreter/innen und sachkundigen Bürger/innen kann bei Bedarf für die jeweils folgenden Berufungsperioden durch einen Beschluss des Gemeinderates angepasst werden.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.
187/12

Dezernat/Fachbereich:	Bearbeitet von:	Tel. Nr.:	Datum:
Fachbereich 9, Abteilung 9.33	Aalfeld, Rainer	82-2585	19.12.2012

Betreff: Bestellung von Mitgliedern in den Seniorenbeirat

3. Die Verwaltung schlägt als Vertretung der stationären Einrichtungen gemäß Ziffer 1 des Beschlussantrages folgende Person als stimmberechtigtes Mitglied für den Seniorenbeirat vor:

	Anrede	**Vorname**	**Name**	**Anschrift**	**Alter**
1	Herr	Bernd	Lischewski	Bodelschwingh-Haus, Brünnlesweg 21, Offenburg	54

Die Berufungskommission besteht gemäß § 7 der Satzung aus 6 Mitgliedern und setzt sich wie folgt zusammen:

- dem Leiter des Seniorenbüros
  - Herr Aalfeld
- der Bereichsleitung Bürgerschaftliches Engagement des Seniorenbüros
  - Frau Falk
- 4 fachkundigen Mitgliedern
  - Herr Seckinger (Geschäftsführer der Vinzentiushaus GmbH)
  - Frau Wirth (Arbeiterwohlfahrt und für Seniorenarbeit zuständig)
  - Frau Schlapach - Blum (ehrenamtliche Mitarbeiterin der Diakonie)
  - Frau Gröver (ehrenamtliche Mitarbeiterin des Seniorenbüros)